

Pressemitteilung Büro Adalbert: GRAND SLAM - Dopplergruppen

Eröffnung: Freitag, 04.06.2010, 19 Uhr, DJ-Doppel ab 22 Uhr
Ort: Besselstr. 14, 10969 Berlin (U Kochstr.)
Öffnungszeiten: 05.-08.06.2010, täglich 14-20 Uhr

Mit „GRAND-SLAM- Dopplergruppen“ präsentiert Büro Adalbert in seiner bisher größten Ausstellung auf über 300 Quadratmetern ausgewählte Werke von zwölf Künstlern aus Berlin, Köln, Wien und Amsterdam. Die einzelnen Künstler werden je mit einem Gegenüber konfrontiert, also im Doppel gezeigt. Dabei prallen unterschiedliche Denkräume aufeinander und verbinden sich doch zu einem Dialog, der nur in der unmittelbaren Anschauung aufleuchtet. So entsteht ein Mit- oder Gegeneinander der sechs Doppel, die sich in den Medien Malerei, Fotografie, Skulptur und Video formieren.

Teilnehmende Künstler in Form von sechs Doppeln:

Anna Jermolaewa und Cristóbal León
Dominik Halmer und Karl Karner
Ria Patricia Röder und Philip Topolovac
Benjamin Hirte und Tobias Hantmann
Hye-Mi Kim und Azusa Kuno
Simon Rühle und Malte Lochstedt

Kontakt:

Büro Adalbert Berlin
Antonia Faber
Tel.: 0170-9403669
E-Mail: antonia@bueroadalbert.de
Bildmaterial per Mail-Anfrage erhältlich.
www.bueroadalbert.de/grand-slam

Ein goldener, innen mit Zitron-Leder bespannter, mit Gebetsteppich und Pokal ausgestatteter Altar-Bob, abgeladen vor einer vier Meter langen, glotzenden Leinwand mit Mongolen, Zitrondreieck und Tiffany.

Komplexe, im Licht schimmernde Kompositionen auf gekämmtem Velours schweigen hinter Objekten, die sich als Gruppe zu der Frage versammeln, wie Normalität konstruiert ist.

Zwischen nächtlichen Aufnahmen einer Laborsituation bricht der stille Wuchs einer Raummaschine aus der Wand.

Der aus japanischem Haar gestrickte Handschuh hat sich aus der Erzählung der fotografisch angehäuften Weltetails gelöst.

Orgeltöne begleiten das Défilé der Kristalle und Mineralien auf den Flatscreen-Monitoren vor dem grün-gleißenden Waldsteg an der Wand.

In der Projektion davor bezüngleln und zerfetzen sich Menschen mit Gummi-Maus-Masken.

Und im Untergeschoß transformieren sich im Animationsfilm unendlich die Vorstellungen über die Präsenz einer abwesenden Person.

Das Projekt „Büro Adalbert“ wurde 2008 in der Adalbertstraße/Berlin-Kreuzberg initiiert. Von dort aus organisiert Büro Adalbert Ausstellungen junger Kunst in wechselnden Räumen in Berlin und weiteren Städten. Als Austauschplattform sollen unterschiedliche Denkräume in der Vermittlung der direkten Begeisterung und des persönlichen Involviertseins der jeweiligen Künstler nachvollziehbar gemacht werden.

Aktuelles zu den Künstlern:

Karl Karner zeigt im Rahmen der Triennale Linz Arbeiten im Kunstmuseum Linz.
Dominik Halmer und Hye-Mi Kim sind bei der Bergischen Kunstaussstellung im Museum Baden, Solingen vertreten.
Ria Patricia Röder und Malte Lochstedt zeigen ab 11.Juni Arbeiten im Kunstverein Hannover.
Benjamin Hirte zeigt zusammen mit Lone Haugaard Madsen Arbeiten im Kunstverein Graz.
Von Tobias Hantmann ist soeben ein Künstlerbuch im Verlag der Buchhandlung Walther König erschienen.
Simon Rühle ist in der Ausstellung „Vittorio Manalese: Ein Fest für Boris“, CFA Berlin vertreten.
Cristóbal León ist derzeit Stipendiat bei de Ateliers in Amsterdam.

Büro Adalbert

GRAND SLAM

Dopplergruppen

Karl Karner	und	Dominik Halmer
Benjamin Hirte	und	Tobias Hantmann
Ria Patricia Röder	und	Philip Topolovac
Hye-Mi Kim	und	Azusa Kuno
Simon Rühle	und	Malte Lochstedt
Anna Jermolaewa	und	Cristóbal León

Eröffnung: Freitag, 04.06.2010 um 19 Uhr
DJ-Doppel ab 22 Uhr

Ausstellung: 05.-08.06.2010, tägl. 14-20 Uhr

Ort: Forum Factory, Besselstr.14, 10969 Berlin

www.bueroadalbert.de/grand-slam

